stadien der Seeigel- und Ophiurenlarven (junge *Pluteus*-Formen), sondern auch an die ersten Larvenstadien der Holothurien (junge *Auricularia*-Formen) erinnert.

Es hat sich schon in manchen Fällen gezeigt, dass eine experimentell-embryologische, also eine sogenannte entwickelungsmecha-

Fig. 4. Fig. 5.

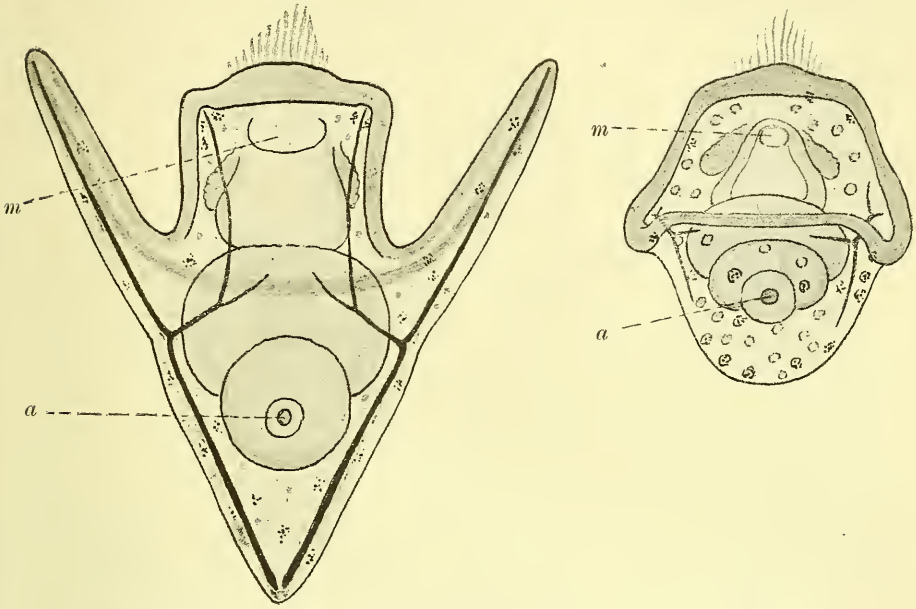

Fig. 4 u. 5 Larven von *Strongylocentrotus lividus*, 6 Tage alt, von der Ventralseite gesehen.

Fig. 4 Normale Larve mit vollkommenem Skelett. Fig. 5 Larve mit verkümmertem Skelett (aus einer 1,7 prozentigen Alkoholmischung). Vergrößerung bei beiden Figuren 270.

m = Mund, *a* = After. Die Skelettstäbe sind schwarz gezeichnet.

nische Untersuchung ein Resultat ergeben hat, welches auch in morphologischer Hinsicht Bedeutung erlangt. Auch das ebengenannte Ergebnis bildet dafür ein Beispiel: In Alkoholmischungen gezogene Larven der Seeigel zeigen uns eine phylogenetisch primitivere Larvenform der Echinodermen.

Jena, Zoologisches Institut der Universität. Dezember 1902.

Aug. Garcke. Illustrierte Flora von Deutschland.

19. neubearbeitete Auflage, mit 770 Originalabbildungen.
Paul Parey, Berlin 1903, 8°, 795 S.

Eine Flora, die nach 53 Jahren in 19. Auflage erscheint, braucht keine weitere Empfehlung. Es sei aber darauf aufmerksam gemacht, dass sie, bei vollständiger

Erhaltung der alten Vorzüge, eine wesentliche Verbesserung erfahren hat: von jeder Gattung ist mindestens eine wichtige Art bildlich dargestellt worden. So wenig Platz diese Figuren einnehmen, so sind sie doch sehr klar und charakteristisch, und da sie die wichtigen Formteile der betreffenden Art darstellen, werden sie einem Anfänger das Verständnis der Diagnosen außerordentlich erleichtern.

Für den erfahrenen Sammler, der vielleicht schon mit anderen Florenwerken vertraut ist, empfiehlt sich diese Flora besonders durch die Sorgfalt, die auf die richtige Wahl und vollständige Anführung der Synonymen und den unverkürzten Abdruck aller selteneren Autornamen verwendet worden ist. W. [32]

Felix Auerbach (Jena). Die Grundbegriffe der modernen Naturlehre.

Kl. 8. 156 S. 79 Figuren. Leipzig 1902. B. G. Teubner.

Unter dem Titel „Aus Natur und Geisteswelt“ erscheint im Teubner'schen Verlag eine Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens. Das oben bezeichnete 40. Bändchen dieser Sammlung giebt den Inhalt eines von dem Verfasser über die allgemeinen Grundbegriffe der modernen Physik gehaltenen Ferienkurses wieder. Es wendet sich an Leser, welche die Physik nicht aus eigenen eingehenden Studien kennen, aber die allgemeinen Lehrsätze, zu denen die Wissenschaft in Bezug auf jene Grundbegriffe gelangt ist, kennen lernen wollen. Da es dem Verfasser gelungen ist, ohne gelehrten Apparat, insbesondere ohne mathematische Formeln jene in allen Naturwissenschaften eine so wichtige Rolle spielenden Grundbegriffe klar und allgemein verständlich zu entwickeln, wird ein Hinweis auf das Buch wohl auch für manchen unsrer Leser von Nutzen sein.

J. R. [53]

R. Wiedersheim. Der Bau des Menschen als Zeugnis für seine Vergangenheit.

Dritte Auflage. Gr. 8. VIII und 243 S. 131 Figuren. Tübingen. Laupp'sche Buchhandlung. 1902.

Dass dieses Buch, dessen zweite Auflage wir vor 10 Jahren (Bd. XIV S. 751) anzeigten, abermals neu aufgelegt worden ist, legt Zeugnis dafür ab, dass die Anschauungen, welche ihm zu grunde liegen, noch immer lebhafter Anerkennung sich erfreuen. Der Verfasser hat es einer durchgreifenden Ueberarbeitung unterzogen und viele neuere Untersuchungen verwertet, so dass es vielfache Belehrung auch denen bietet, welche mit den Grundlehren desselben schon vertraut sind. Sehr dankenswert ist die Beigabe eines genau gearbeiteten Sachregisters. P. [52]

Verlag von Georg Thieme in Leipzig, Rabensteinplatz 2. — Druck der k. bayer. Hof- und Univ.-Buchdr. von Junge & Sohn in Erlangen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Biologisches Zentralblatt

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Aug. Garcke. Illustrierte Flora von Deutschland. 455-456